



Sammlung Theaterzettel

Alessandro Stradella.

Langer, Ferdinand

1891-10-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.
Mittwoch, den 7. Oktober 1891.

3. Vorstellung im Abonnement A.

Messandro Stradella.

Romantische Oper in 3 Akten von Friedrich. Musik von Flotow.
(Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hildebrandt.)

Messandro Stradella	Herr Erl.
Bassi, ein reicher Venetianer	Herr Starke.
Leonore, seine Mündel	Fräul. Tobis.
Malvolio,	} Banditen	Herr Hildebrandt.
Barbarino,		

Schüler Stradella's. Masken. Diener. Römische Landleute. Patrizier. Pilger etc.

Ort der Handlung: Im ersten Akte Venedig, im zweiten und dritten Akte Gegend bei Rom, Stradella's Geburtsort.

Die im 1. und 2. Akt vorkommenden Tänze arrangirt und getanzt von der Balletmeisterin Fräul. Luise Dänike, den Damen des Ballets, den Figurantinnen und Ballet-Gewinnen.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Logenplätze:		Eintritts-Preise:		Sperrsitze:	
In der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe	. M. 5.— per Platz.	Erstes Parquet (1—10. Reihe)	. M. 3.50 per Platz	Zweites Parquet (11—15. Reihe)	. " 3.— " "
In der Reserveloge 2. Rang, 1. Reihe	. " 3.50 " "	Unnummerirte Plätze:			
In der Reserveloge 2. Rang, 2. u. 3. Reihe	. " 3.— " "	In der Reserveloge 2. Rang,) hinterer	. M. 1.70 per Platz	In der Reserveloge 3. Rang,) Raum	. " 1.20 " "
In der Reserveloge 3. Rang, 1. Reihe	. " 2.50 " "	In der Gallerieloge	. " .90 " "	In der Gallerie	. " .50 " "
In den Logen 2. Rang, 1. Reihe	. " 3.50 " "	Stehplatz im ersten oder zweiten Parquet	. " 2.50 " "	Parterre	. " 1.70 " "
In den Logen 2. Rang, 2. u. 3. Reihe	. " 3.— " "				
In den Logen 3. Rang, 1. Reihe	. " 2.50 " "				
In den Logen 3. Rang, 2. und 3. Reihe	. " 1.50 " "				

Die Logenkasse (Eingang: Hauptportal zum Logenhaus) ist geöffnet: Täglich Vormittags v. 10—1 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Wohnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr G. Guttenger, Hauptstraße Nr. 122.

Kasseneröffnung halb 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende halb 10 Uhr.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

*) Zug Nr. 32 von Ludwigshafen nach Speyer. Germersheim, Neustadt 10 Uhr 10
Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms 11 Uhr —
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau 12 Uhr 35
*) Zug 32 wartet in Ludwigshafen den Schluss der Theatervorstellung ab, geht jedoch spätestens 10 Uhr 35 Minuten in Ludwigshafen ab.
*) Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluss der Theatervorstellung abgefahren: Zug 78 wartet jedoch nicht länger, als bis 10.15 und Zug Nr. 97 nicht länger als bis 10.37.
Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen warten den bezw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkt richtet.

Donnerstag, den 8. Oktober 1891. Erste Vorstellung außer Abonnement.

Zu Gunsten des Hoftheater-Singchors:
Verpflichtung für die Abonnement-Abtheilung A.

Tannhäuser und Der Sängerkrieg auf Wartburg.

Oper in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Anfang halb 7 Uhr.

Aus dem Spielplan:

Freitag 9.: (2. Vorstellung im Abonnement B.) Cavalleria rusticana. — Die Burggräfin. — Der zündende Funke.

Samstag 10.: (4. Vorstellung im Abonnement A.) Hamlet.

Sonntag 11.: (3. Vorstellung im Abonnement B.) Die Hugenotten.

Montag 12.: (4. Vorstellung im Abonnement B.) Die Welt, in der man sich langweilt.

Zu Vorbereitung: Maurer und Schlosser. — Das Buch Hiob. — Entehrt.